

# Hohlwege an der Bergischen Eisenstraße

Schlagwörter: [Handelsstraße](#), [Hohlweg](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege

Gemeinde(n): Hückeswagen

Kreis(e): Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Östlich Goldenbergshammer

Bodendenkmal: Alte Eisenstraße

Drei km nordwestlich von Hückeswagen ziehen an dem zum Dörpebach abfallenden Berghang die ausgefahrenen Spurrillen eines alten Wegesystems entlang.

Auf einer Strecke von 650 m verlaufen die Hohlwege zumeist in einem mit Wald bewachsenen Gebiet. Von Südosten her verläuft die „Alte Eisenstraße“ zunächst einzügig in einem sanft abfallenden Gelände. Mit zunehmendem Gefälle tritt die Wegetrasse durch stärkere Erosionsformen in Erscheinung. Ein weiterer Hohlweg verläuft in diesem Bereich parallel. Die Gesamtbreite liegt hier bei 18 bis 20 m, die einzelnen Fahrwege sind an der Basis 3 m und an der Krone 8 m breit bei einer Tiefe von 2,50 bis 3,00 m.

Die Hohlwege der „Alten Eisenstraße“ finden ihre Fortsetzung am Nordwesthang des Dörpebachtals auf Remscheider Stadtgebiet.)

(Dimitrij Davydov und Denis Kretschmar, LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland, Überarbeitung des Unterschutzstellungstextes vor Ort 2008)

Hohlwege an der Bergischen Eisenstraße

**Schlagwörter:** [Handelsstraße](#), [Hohlweg](#)

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege

**Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal:** Ortsfestes Bodendenkmal gem. § 3 DSchG NW

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung

**Historischer Zeitraum:** Beginn 1300 bis 1400

**Koordinate WGS84:** 51° 09 35,64 N: 7° 17 54,39 O / 51,1599°N: 7,29844°O

**Koordinate UTM:** 32.381.016,97 m: 5.668.982,81 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.590.875,55 m: 5.670.237,32 m

## Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Hohlwege an der Bergischen Eisenstraße“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/T-NF-20080605-0023> (Abgerufen: 2. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

